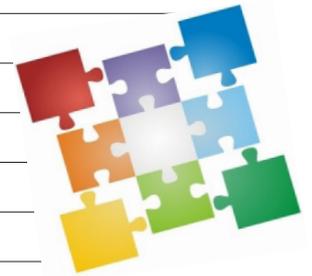


ERGEBNISPROTOKOLL

| | |
|----------|--------------------------------|
| Sitzung | Auftaktveranstaltung ReM Melle |
| Datum | 25/08/2016 |
| Ort | Forum Melle |
| Autor/in | Katrin Harting, NLG |
| Anlagen | Präsentation des Abends |



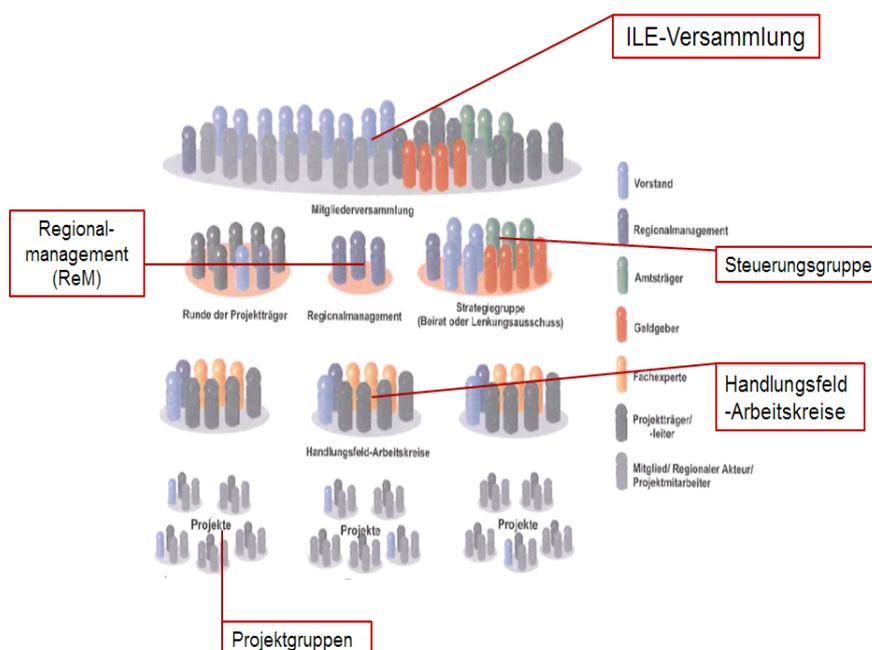
AUFTAKTVERANSTALTUNG

Begrüßung und Vorstellung

Am 25. August 2016 begrüßte Herr Bürgermeister Reinhard Scholz die fast 100 Anwesenden um 19:00 Uhr im Forum der Stadt Melle zur Auftaktveranstaltung im Rahmen des Regionalmanagements der ILE-Region Melle. Daran anschließend begrüßte auch Frau Harting als Regionalmanagerin der Stadt Melle und führte thematisch in den Abend. Frau Harting bildet mit ihren Kollegen Herrn Spenthoff und Herrn Brörkens das Team des Regionalmanagements und ist für die kommenden sieben Jahre für die Stadt Melle tätig. Als zuständige Genehmigungsbehörde für die kommenden Projekte im Rahmen des Regionalmanagements sind auch Frau Damm und Herr Bendig vom Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) anwesend und ebenfalls in den nächsten Jahren für die Region tätig.

Einführung

Die Stadt Melle wurde mit dem erarbeiteten integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) in einem landesweiten Wettbewerb erfolgreich als ILE-Region aufgenommen. Nun gilt es gemeinsam mit dem Regionalmanagement (ReM) die gesteckten Ziele zu erreichen und Projekte entsprechend der fünf Handlungsfelder umzusetzen.

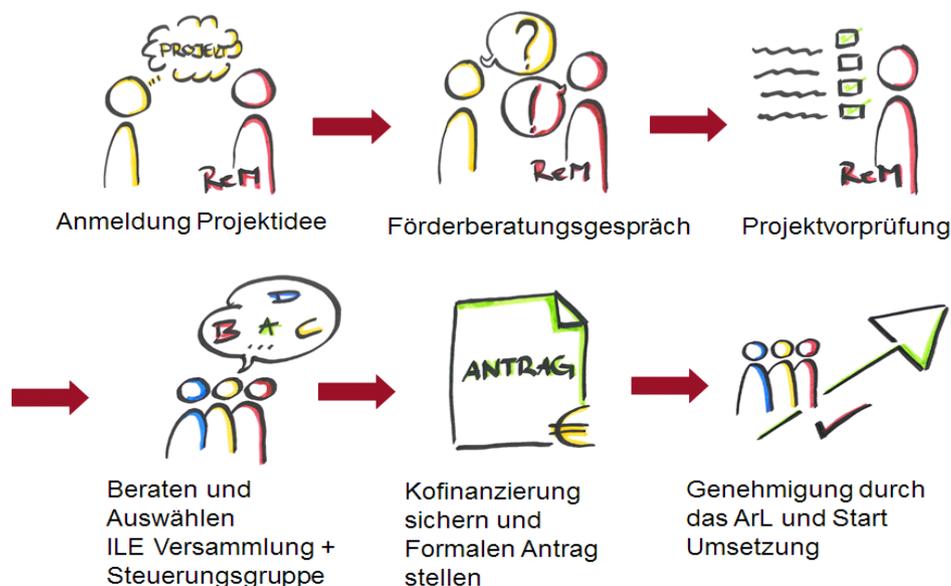


Quelle: Gothe, Stefan (2006): Regionale Prozesse gestalten, S.35.

In den nächsten sieben Jahren gilt es mit verschiedenen Akteuren der Region erfolgreich Projekte umzusetzen und Prozesse anzustoßen; immer im Sinne einer positiven Entwicklung der Stadt Melle. Die obere Grafik zeigt die verschiedenen Gremien, die in den nächsten Jahren in der Region tätig sein werden.

Von der Idee bis zur Umsetzung

Wie sieht nun eigentlich der Ablauf aus, sobald eine Projektidee aufkommt? Diesen Ablauf skizziert grob die nächste Abbildung. Im ersten Schritt ist der Kontakt zum Regionalmanagement zu suchen, welches danach ein entsprechendes Förderberatungsgespräch durchführt.



Während und nach diesem Gespräch prüft das Regionalmanagement die Projektidee nach den objektiven Projektkriterien und ordnet das Projekt drei Phasen zu („Ampelsystem“). Die drei ersten Kriterien müssen zwingend erfüllt sein, damit das Projekt im Rahmen des Regionalmanagements weiter bearbeitet wird. Sollte das Projekt danach die ersten acht Kriterien erfüllen, wird es der grünen Phase zugeordnet und der ILE-Versammlung und der Steuerungsgruppe zur Beratung und zur Auswahl vorgelegt.

